

Inhaltsverzeichnis

GUNHILD BERG

Gothaer Wissensproduktion zwischen Zentrum und Peripherie

Zu Ludwig Christian Lichtenbergs Experimentalvorlesung 9

Interpretationsräume des Wissens um 1800

PAUL ZICHE

Ludwig Christian Lichtenberg und seine Begriffe des Forschens

„Hinreisende Erwartung“ in der Naturlehre 43

JULIA A. SCHMIDT-FUNKE

Religion und Natur bei Ludwig Christian Lichtenberg 61

MARTIN MULSOW

Natur und Schrift

Ludwig Christian Lichtenberg als Archivrat und Physiker 89

Orte und Wege der Wissensproduktion

ERIK LIEBSCHER

Zwischen Wirtshaus und Akademie

Die Mikroskope des reisenden Optikers J. B. Oppelt 109

MARIE-THERES FEDERHOFER

Ludwig Christian Lichtenberg im Umfeld einer höfisch-urbanen

Dilettantenkultur in Gotha 145

TANJA VAN HOORN

Rubrizieren, Umschreiben, Durchreichen

Wissensmodulation in Ludwig Christian Lichtenbergs Magazin für das Neueste aus der Physik und Naturgeschichte 163

Experimentelles Wissen in Lichtenbergs Naturlehre

ANDREAS KLEINERT

Wie originell ist die Gothaer Vorlesung zur Naturlehre?

Ludwig Christian Lichtenbergs Manuskript und die Éléments de physique théorique et expérimentale von Joseph-Aignan Sigaud de La Fond 183

JAN FRERCKS

Luftlehre

Ludwig Christian Lichtenberg als Physiker 193

MATTHIAS REKOW

Physikstunden für den Herzog

Spuren experimenteller Naturforschung in der Residenzstadt Gotha an der Wende zum 19. Jahrhundert 223

Apparate der Wissensproduktion

FRIEDEGUND FREITAG

Das physikalische Kabinett der Herzogin Luise Dorothea von Sachsen-Gotha-

Altenburg (1710–1767) 277

OLIVER ZAUZIG

Vom wissenschaftlichen Apparat zum Sammelsurium

Universitäre physikalische Kabinette des 18. Jahrhunderts im Schatten der Sammlung von Georg Christoph Lichtenberg 297

MATTHIAS REKOW / ERIK LIEBSCHER

Ein Kabinett für den Herzog?

Die Gothaer Sammlung mathematisch-physikalischer Instrumente 319

Abbildungen 399

Register 413